

Chiemgauer Blumenberg

Bergwanderung auf den Geigelstein (1808 m)

Der Geigelstein ist aufgrund des Blumenreichtums seit 1991 als Naturschutzgebiet gewürdigt und ein beliebtes Wanderziel.

Bergwanderung

Schwierigkeit	leicht
Kondition	mittel
Ausrüstung	komplette Bergwanderausrüstung
Dauer	6 Std.
Höhendifferenz	↗ ↘ 1090 Hm

www.davmo.de/tourentipps (GPS-Track)

Ausgangspunkt: „Hüttenparkplatz“ an der Straße nach Sachrang, direkt am Beginn des Geigelstein-Aufstiegs (östliche Straßenseite), 720 m

Ab München: Auto 1 Std., Bahn + Bus 2:15 Std.

Einkehr: Priener Hütte (1411 m), ganzjährig geöffnet, Tel. +49 8057 428 – www.prienerhuette.de

Karte/Führer: AV-Karte BY 17 „Chiemgauer Alpen West – Hochries, Geigelstein“ 1:25 000; Strauß, Alm- und Hüttenwanderungen Chiemgau, Kaiser, Berchtesgaden (Rother)

Weg: Vom Hüttenparkplatz leitet der Wanderweg die Westflanke hinauf und trifft bei einem Forsthaus auf die von Sachrang heraufziehende Almstraße. Auf dieser kurz bergauf, dann nach links auf den beschilderten Fußweg Richtung Geigelstein. Nach kurzer Wegstrecke

trifft man auf eine Forststraße. Dieser 100 m nach links folgen und durch den Wald rechts empor (beschildert). Man gewinnt rasch an Höhe. Der Weg wird etwas flacher und trifft auf eine Forststraße, der man bergan bis ins Almgelände südlich des Mühlhörndls folgt. So erreicht man über Wiesen die Schreckalm, die Sulzingalm und schließlich die Oberkaseralm. Nun über den Gras-



hang und die Latschenflanke hinauf zum Gipfel des Geigelsteins. Für den Abstieg zurück bis zur Oberkaseralm, hier links und an der nahen Kreuzung wieder links hinab zur Bergwachthütte. An dieser vorbei und auf einem Fußweg nach Süden zur Priener Hütte hinab. Von hier westwärts bis zum Forsthaus kurz über dem Talboden von Sachrang und schließlich auf dem Aufstiegsweg zurück zum Parkplatz.

Je nach Exposition blühen die ersten Blumen bereits unmittelbar nach Schneeschmelze (April/Mai). Besonders interessant ist aber der Frühsommer: Dann lohnt es sich, viel Zeit für das Almgelände um den Oberkaser sowie für einen Abstecher zur Roßalm (ca. 45 Min., Betretungsverbot vom 1.12. bis 31.5. beachten!) mitzubringen. Bestimmungsbuch nicht vergessen!